

Eingebettet in die einmalig schöne Landschaft zwischen Sauerland und Ruhrgebiet bietet die 195.000 Einwohner*innen zählende Vier-Flüsse-Stadt Hagen neben wertvollen und spannenden historischen Zeugnissen all das, was man von einer modernen Metropole erwarten kann. Als attraktives Dienstleistungszentrum mit neuen Schwerpunkten im Kultur- und Bildungsbereich bietet sie vielfältige Zukunftsperspektiven als Wirtschaftsstandort bei gleichzeitig zahllosen Angeboten zur Freizeitgestaltung wie exzellenten Einkaufs- und Erholungsmöglichkeiten sowie einem breit gefächerten Kultur- und Sportprogramm.

Die Stadt Hagen sucht für den Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz (53)

2 Zahnmedizinische Fachangestellte in Teilzeit zu je 19,5 Wochenstunden

Hinweis:

Der Ausschreibungstext ist in der weiblichen und männlichen Form verfasst, es sind aber alle Geschlechter (weiblich, männlich, divers) angesprochen.

Bewertung:

Die Stelle ist mit Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD VKA) bewertet.

Aufgabenbereich:

- Mithilfe bei der Durchführung von zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen in Kitas, Grund-, Förder- und weiterführenden Schulen
- Mithilfe bei der Beratung von Kindern, Jugendlichen und deren Sorgeberechtigten in Fragen der Zahngesundheit
- Digitale Dokumentation der Untersuchungsergebnisse
- Organisatorische und administrative Tätigkeiten, z.B. Terminverwaltung und Schriftverkehr
- Statistik

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Zahnmedizinische Fachangestellte

Weitere Anforderungen:

- Sie sind belastbar und arbeiten selbstständig und zuverlässig
- Sie verfügen über ein gutes Organisationsvermögen und sind kommunikativ

- Sie haben Strategien entwickelt, wie Kindern die Angst vor der zahnärztlichen Untersuchung genommen werden kann
- Sie verfügen über einen Führerschein Klasse B und sind bereit, Ihren privaten PKW für Dienstfahrten zur Verfügung zu stellen
- Sie sind bereit, Ihren Erholungsurlaub vorzugsweise in den Schulferien anzutreten

Wir suchen engagierte Mitarbeiter*innen, die klassische Aufgaben wahrnehmen, wie die Durchführung von Reihenuntersuchungen und Prophylaxeprogrammen in Schulen und Kindergärten, sowie die Auswertungen für die Statistik.

Information:

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Betätigungsfeld, in dem Sie unter angenehmen kollegialen Arbeitsbedingungen eigenverantwortlich in einem engagierten Team arbeiten. Das Gesundheitsamt ist in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof untergebracht, was eine zentrale Lage mit optimaler Verkehrsanbindung bedeutet.

Sie werden geregelte und familienfreundliche Arbeitszeiten haben. Kosten, die durch den Einsatz Ihres Privat-PKW's entstehen, werden erstattet. Die Stadt Hagen bietet im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements aktive Begleitung bei der Gestaltung einer gesundheitsbewussten Arbeitsweise und unterstützt engagierte Mitarbeiter/-innen bei der persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung im Rahmen eines umfangreichen Personalentwicklungskonzeptes.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und beraten Sie gerne im Rahmen von Informationsgesprächen. Dazu empfehlen wir Ihnen, sich zur Beantwortung von Fragen zum Aufgabengebiet an die folgenden Personen zu wenden:

Frau Monika Brück-Paschko
(Leitung Kinder- und Jugendgesundheitsdienst)

☎ 02331/ 207- 3056

Frau Anke May
(Verwaltungsleitung)

☎ 02331/ 207- 3694

Für Ihre Fragen zur Eingruppierung, zum Arbeitsvertrag etc. steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Anke Boggatz
(Personalwirtschaft)

☎ 02331/ 207- 3061

Bewerbungsschluss: 03.12.2021

Ihre Onlinebewerbung richten Sie bitte an personalorganisation@stadt-hagen.de unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer 188/2021-53 Bitte senden Sie Anlagen ausschließlich im pdf-Format und beschränken diese maximal auf 2 MB.

Die Stadt Hagen strebt einen höheren Anteil von Frauen in Leitungsfunktionen und in unterrepräsentierten Berufsbereichen an. Nach Maßgabe des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (LGG) und des Gleichstellungsplans der Stadt Hagen erhalten Frauen beim Vorliegen gleicher

Qualifikation daher den Vorzug.

Im Rahmen der bei der Stadt Hagen geltenden Inklusionsvereinbarung werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung darauf hin.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige Kosten, die Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause entstehen, nicht übernehmen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und beraten Sie gerne im Rahmen von Informationsgesprächen. Dazu empfehlen wir Ihnen, sich zur Beantwortung von Fragen zum Aufgabengebiet an die folgenden Ansprechpartner/innen zu wenden: